

V O R L A G E
zur Sitzung des Ausschusses für Bau, Bauleitplanung, Umwelt und Wirtschaft
am 22.10.2019

Betr.: **Antrag auf Befreiung von den B-Planfestsetzungen B-Plan „Friedensstraße“**

- A) Sachstandbericht
- B) Stellungnahme der Verwaltung
- C) Finanzierung und Zuständigkeit
- D) Umweltverträglichkeit
- E) Beschlussvorschlag

Zu A)

Im Rahmen einer Bauvoranfrage wurde auf der Sitzung des Bauausschusses am 09.05.2019 die Bebauung des Flurstückes 21/1, Gemarkung Graal, Flur 1, beraten und zurückgestellt mit dem Hinweis, nach Vorlage eines Lageplanes von einem amtlich bestellten Vermesser, die Einhaltung der B-Planfestsetzungen, insbes. der Baugrenze, zu prüfen.

Dem Landkreis Rostock, als Genehmigungsbehörde, wurde dies mitgeteilt. Dieser hat das nicht erteilte gemeindliche Einvernehmen ersetzt, so dass auf Grundlage der eingereichten Unterlagen ein Bauantrag zu genehmigen ist (s. Anlage 1).

Zwischenzeitlich hat der Bauherr das Grundstück erworben und bittet die Gemeinde um Prüfung einer möglichen Befreiung von der B-Planfestsetzung bzgl. einer Überschreitung der Baugrenze. Beabsichtigt ist jetzt ein 2-geschossiger Baukörper, dafür aber 1 m breiter (s. Anlage 2).

Zu B)

Aus Sicht der Verwaltung fügt sich die beabsichtigte Änderung der Gebäudekubatur städtebaulich besser ein, als der vorab geplante „Turmbau“ mit 3 m Breite und 8,20 m Höhe. Die Baugrenze wird um 1 m überschritten, wofür eine Befreiung nach § 31 BauGB zu erteilen wäre.

Zu C u. D) entfällt

Zu E) Beschlussvorschlag

Dem Antrag auf Befreiung von der B-Planfestsetzung „Friedensstraße“ bzgl. der „Baugrenze“, mit einer Überschreitung von 1 m, wird zugestimmt.

Petra Taraschewski
SGL Bauamt

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ausschusses: 7

Davon anwesend: _____
Ja-Stimmen: _____
Nein-Stimmen: _____
Stimmenthaltungen: _____

